



# SOS Verlassene Kinder

Karitative Organisation zugunsten der Ärmsten der Armen  
Vereinigung gegründet durch André MOTTE DIT FALISSE - Rue de Tilleur, 54 - 4420 Saint-Nicolas - Belgien



## NEUE NAHRUNGS- MITTELKRISE IN JOCOTAN, GUATEMALA

Jocotan ist der Hauptverwaltungsort eines Gebietes von der Größe einer belgischen Provinz. Es liegt in Guatemala, nicht weit von der Grenze zu Honduras.

Besuchen Sie unsere Website:  
[www.sosenfantsabandonnes.be](http://www.sosenfantsabandonnes.be)

### ★ ES IST WEIHNACHTEN ! ERHEBT EURE HERZEN !

Weihnachten spricht zu uns durch die Geburt eines Kindes, eine neue Menschheit wird angekündet.

Diese neue Menschheit bedarf unseres guten Willens und unserer Taten. Es gibt viel zu tun um die Ungerechtigkeiten einer Gesellschaft zu heilen, die so viele Leben zerstört, hier und überall auf der Welt. Es hängt von uns ab, von

unserem Willen, von unserer Einheit, von der Kraft unserer Nächstenliebe.

Weihnachten ist das Fest des Herzens, um die Worte des Propheten Micha zu hören: „Es ist euch gesagt worden, was der Herr erwartet: Recht tun, Güte und Treue lieben, in Ehrfurcht den Weg gehen mit deinem Gott.“



# NEUE NAHRUNGSMITTELKRISE



**Diese Gegend wird von den Chortis, (Maya-Indianern) bewohnt. Sie leben ausschließlich vom Ackerbau. Wir haben Sie in der Vergangenheit schon um Hilfe für diese Menschen gebeten und erneuern heute unsere Bitte aus zwei Gründen.**

**Die im Jahre 2009 verheerenden klimatischen Bedingungen führten zu einer schweren Versorgungskrise, weil der Ertrag der Landwirtschaft nur etwa 30% bis 50% von dem normalen Ertrag betrug.**

Wir bitten Sie, dieser Bevölkerung zu helfen, damit sie die Versorgungskrise an Nahrungsmitteln überwinden kann, da die lokalen Behörden im ganzen Land vor den gleichen Problemen stehen.

**Jocotan ist der Sitz einer « Belgischen Mission », die schon seit 50 Jahren um die Entwicklung dieser Gegend bemüht ist.**

Pater Jean-Marie Boxus, ehemaliger Professor in Saint-Roch Ferrières und neuer Generalvikar des Bistums ZACAPA, wendet sich mit einer Bitte an uns. Er beschreibt die Schwierigkeiten dieser Entwicklungsarbeit.

Ein belgischer Priester, zwei Ordensschwestern und ein Laie begannen damit im Jahre 1959. 1962 kam weitere Hilfe durch vier Annunziataschwestern aus Huldenberg. Jetzt können sie auf eine Gemeinschaft von über 40 Schwestern zählen, deren Oberin aus Guatemala stammt.

Alle Kräfte müssen vereint werden um einigen Erfolg zu erzielen, und, so schreibt Pater Boxus, „um den kleinen Leuten zu helfen, den Weg des Fortschritts zu gehen“. In der Tat kommen zur Versorgungskrise noch die politische Situation und die schlimmen Folgen der Globalisation hinzu. Auf politischer Ebene regiert die Korruption, die wahre Macht ist in den Händen der Drogenhändler. Das führt immer wieder zu Gewalt und zum Zusammenbruch des Rechtswesens.

Es wird mehr gemordet als während dem Bürgerkrieg (1960-1996). Wie schon zu jener Zeit sind alle, die die Verletzungen der Menschenrechte anprangern (Journalisten, Gewerkschaftler, Kirchenleute) Zielscheibe der Berufskiller.

Als ob dies alles noch nicht schlimm genug wäre, kam noch ein Talsperrenprojekt multinationaler Gesellschaften hinzu, die drei Talsperren in einem Flusslauf errichten wollten, wodurch fruchtbares Ackerland überflutet würde. Die Meinung der Bevölkerung interessierte sie nicht, da sie die Unterstützung der örtlichen Behörden hatten.

In gewaltlosem Einsatz, und mit unserer Unterstützung gelang es der Bevölkerung, die Regierungsbehörden zur Verweigerung der Bauerlaubnis zu bewegen.

# IN JOCOTAN, GUATEMALA

**Wir wünschen ihnen ein gutes Jahr 2010 und danken ihnen von ganzem Herzen für ihre großzügigkeit und ihre treue.**

Sie haben uns geholfen, folgende Projekte zu verwirklichen:

- In Sao Paulo, Brasilien: ein gemeinschaftliches Entwicklungsprogramm (Kinderpastoral)
- In Kongoussi, Burkina Faso: das Kinderzentrum Nopoko (Unterstützung der Kinder in ihren Familien)
- In Konduru, Indien: das Heim St. Josef (Kauf und Installation von Wasseraufbereitungsanlagen)
- In Lins, Brasilien: das Ausbildungszentrum für Kinder und Jugendliche (Errichtung neuer Gebäude)
- In Gungu, Kongo-Kinshasa: Ausstattung eines Empfangszentrums für ledige Mütter und ihre Kinder
- In Mahajanga, Madagaskar: finanzielle Unterstützung eines Aufnahmezentrums für Straßenkinder



Pater Boxus schließt : « Kurz, unsere Arbeit hat kein Ende. Wir hoffen auf Ihre Hilfe für mehrere Projekte: **Der Anfang von Trinkwasser, der Bau mehrerer Gemeindezentren, die Vergrößerung der Schule die von immer mehr Schülern besucht wird, die Verbesserung der Gesundheitsfürsorge und die Aufnahme von unterernährten Kindern.**

Von ganzem Herzen, auch im Namen aller Mitarbeiter/innen, danke ich Ihnen für Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.“

- Wenn sie uns via Testament eine Spende zukommen lassen möchten, können Sie gerne mit unseren Büros oder einem Notar Ihrer Wahl Kontakt aufnehmen.
- Wenn Sie uns regelmäßig unterstützen möchten, laden wir Sie ein, Ihrem Geldinstitut den nachfolgenden Vordruck für einen Dauerauftrag zukommen zu lassen :

Bitte überweisen Sie jeden Monat die Summe von 5€ - 10€ - 20€ oder ..... €

von meinem Konto Nr. ....-.....-.....

zugunsten des Kontos Nr. 000-1422898-05 von SOS Verlassene Kinder, rue de Tilleur 54, 4420 Saint-Nicolas.

Ich behalte mir das Recht vor, diesen Dauerauftrag jederzeit ändern oder annullieren zu können.

Meine Angaben :

Name : ..... Vorname : .....

Strasse : ..... Nummer : .....

Postleitzahl : ..... Ortschaft : .....

Datum : ..... Unterschrift :

# SOS VERLASSENE KINDER TEILT UNS MIT :

## Appell :

**APPELL VON PATER JEAN-  
MARIE BOXUS FÜR DIE  
INDIANISCHE BEVÖLKERUNG  
VON JOCOTAN, GUATEMALA**



**P.S.K. 000-1422898-05 oder Fortis 240-0010260-79  
der vog S.O.S. Verlassene Kinder  
54, rue de Tilleur • B-4420 Saint-Nicolas (Belgien)**

Mitglieder : Dardenne Emile, Lehaire Ernest, Carnoy Gaëtan, Motte dit Falisse  
Jacques & Emmanuel, Biquet Paul, Remouchamps André, Borrelli Nicolas.

**Telefon/fax : 04 252 22 28 von 12 bis 16 Uhr (außer mittwochs).  
e-mail : sosenfantsabandonnes@swing.be**

SOS Verlassene Kinder ist offiziell anerkannt durch das Finanzministerium.  
Wir weisen Sie darauf hin, dass Spenden ab einer Gesamtsumme  
von 30 Euro pro Jahr steuerlich absetzbar sind.

**Um uns eine Spende aus dem Ausland zukommen zu lassen, teilen Sie Ihrer Bank bitte mit :  
Unsere Koordinaten und unsere Kontonummer (siehe oben)**

**Unser IBAN-Kode: BE58 2400 0102 6079 - Unser BIC-Kode: GEBABEBB - Fortis Bank Belgien**

Verantwortlicher Herausgeber : Ernest LEHAIRE, rue de Tilleur 54 - 4420 Saint-Nicolas



**KUNDENKOPIE**

Betrag in Buchstaben

Memodatum (fakultativ) Betrag in Euro (EUR)

Auftraggeberkonto

Empfängerkonto

000-1422898-05  
Name Empfänger

S.O.S. ENFANTS ABANDONNÉS

4420 SAINT-NICOLAS

Mitteilung

Datum

**EURO**

*Kundenkopie nur bei Einzahlung vorlegen*

**EURO** Unterschrift(en)

Datum der Unterschrift

**ÜBERWEISUNG ODER EINZAHLUNG**

*Bei manuellem Ausfüllen ein schwarzes (oder blaues) Schriftzeichen pro Feld Nicht als Zahlung annehmen*

Memodatum (fakultativ) (nur bei späterer Durchführung ausfüllen) Betrag EUR CENT

Auftraggeberkonto Empfängerkonto

0 0 0 1 4 2 2 8 9 8 0 5

Name und Anschrift Auftraggeber Name und Anschrift Empfänger

S.O.S. ENFANTS ABANDONNÉS

RUE DE TILLEUR, 54

4420 SAINT-NICOLAS

Mitteilung (in GROSSBUCHSTABEN)

*Dieses Feld nicht beschriften*

